



Rundbrief

November-Dezember 2025

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
liebe Freundinnen und Freunde des Jugendwerks,

„Da ging Abram los, wie der HERR es ihm befohlen hatte.“
Genesis 12,4a



SAVE!
THE DATE!

ab **19:00**
10. Dezember 2025

Anmeldung zu den
Jungscharlagern 2026

 Jungscharlager 10 Tage - gemischt
31.7. bis 9.8.2026

 Jungscharlager 7 Tage - gemischt
10.8. bis 16.8.2026

 Schnupper-Lager - Fr.-So.
Infos folgen



Anmeldung: www.ejweinsberg.net - Weitere Infos folgen



SAVE!
THE DATE!

ab **19:00**
DIENSTAG, 9. DEZEMBER 2025

Onlineanmeldung

 MESSAGES Now

TEENFREIZEIT KROATIEN
6.8. bis 18.8. 2026 

 MESSAGES 14:30

JUGENDFREIZEIT SCHWEDEN
28.8. bis 11.9. 2026 

 REMINDER 14:22

**SEI SCHNELL, UNSERE PLÄTZE
SIND BEGRENZT** 

Anmeldung: www.ejweinsberg.net - Weitere Infos folgen

Wir suchen dich für ein FSJ 2026/27

Manchmal steht man an einem Punkt im Leben, an dem man merkt: **So wie es ist, bleibt es nicht.** Etwas Neues liegt vor einem – aber man weiß noch nicht genau, wie es aussehen wird. Vielleicht ist es ein neuer Lebensabschnitt, eine Veränderung in der Familie, eine berufliche Entscheidung oder einfach ein stilles Gefühl: Gott möchte, dass ich mich bewege.

So ähnlich war es bei Abram. Er bekommt einen Auftrag von Gott, der alles auf den Kopf stellt: **„Verlass dein Land, deine Verwandtschaft und das Haus deines Vaters.“** Kein konkretes Ziel, nur die Info es geht in das Land, dass ich dir Zeigen werden und die Zusage: Ich will dich segnen. Und dann machte Abram das einfach.

Es beeindruckt mich immer wieder, wie unspektakulär die Bibel diesen Schritt beschreibt. Wir lesen von keinem großen Zögern, keine langen Überlegungen – nur das Vertrauen: **Wenn Gott ruft, dann lohnt es sich, zu gehen.** Abram wusste nicht genau, wohin der Weg führen würde. Aber er wusste, wer ihn rief. Und das war genug.

Wenn ich das vergangene Jahr anschau was wir alles erlebt haben und vor welchen Herausforderungen wir gestanden haben, erlebe ich diese Geschichte nochmal neu. Wir standen an einem Weg, wo wir nicht wussten wie er wird und wohin es uns als Jugendwerk führt. Aber Gott hat geführt, egal ob wir ihn darum gebeten haben oder nicht. Wir sind neue Wege gegangen und haben andere links liegen gelassen und wir gehen immer weiter.

Gott führt uns selten auf geraden, bequemen Wegen. Aber er führt. Und er geht mit. Abram durfte erleben, dass hinter jedem Schritt des Gehorsams neue Erfahrungen mit Gott lagen. Der Weg selbst wurde zum Ort der Begegnung mit Gott.

Vielleicht fordert uns dieser Vers heraus, einmal zu fragen: Wo ruft Gott mich, ihm zu vertrauen? Wo könnte ein „Aufbruch im Glauben“ dran sein – ganz konkret in meinem Alltag, meiner Familie, meinem Glaubensleben?

Abrams Geschichte erinnert uns: Glauben heißt, sich in Bewegung zu setzen – auch wenn noch nicht alles klar ist. Es heißt, Gottes Wort mehr zu vertrauen als der eigenen Kontrolle. Und es heißt, unterwegs zu entdecken, dass Gottes Verheißung trägt.

Abram ging – und fand unterwegs die Treue Gottes.

Und das gilt auch für uns:

Wer sich aufmacht im Vertrauen, wird nicht ins Leere gehen.

Inhalt In diesem Rundbrief findet ihr...

Bericht Vorstand	3	Familientag Eschenau	19
XXL Jungschar Mitarbeiter Nacht	5	Geberlaune	21
Sommerfreizeiten	6	Lukas stellt sich vor	24
Skifreizeit	12	René stellt sich vor	25
Junge Erwachsene	13	FSJ Rückblick	25
Sehnsucht	14	DV	26
Teens	17	Save the Dates	27
Frauen Wochenende	19	Termine	27

Bericht Vorstand

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde des Jugendwerks,

gerne denken wir an die vielen Begegnungen beim Finsterrot Summer Opening oder nach den Freizeiten beim Lob- und Dank Gottesdienst zurück! Hinter uns liegen bewegte Monate, und wir möchten euch einen kleinen Einblick geben, was sich in unserer Arbeit getan hat und was in nächster Zeit ansteht.

Veränderungen in der Verwaltung

Nach rund zweieinhalb Jahren beendet Thorsten seine Tätigkeit als Verwaltungskraft im Jugendwerk zum 31. Dezember. Er möchte sich künftig noch stärker sozial engagieren und sich für benachteiligte Menschen einsetzen – inspiriert von der Initiative Geberlaune. Wir danken ihm herzlich für seinen Einsatz und wünschen ihm Gottes Segen auf seinem weiteren Weg. Die Stelle ist bereits neu ausgeschrieben und darf gerne in euren Netzwerken geteilt werden.

Herzlich willkommen, Lukas!

Seit dem 1. Oktober unterstützt uns Lukas als Jugendreferent in Elternzeitvertretung. Wir freuen uns sehr, ihn im Team begrüßen zu dürfen und sind gespannt auf die gemeinsame Zeit und seine Impulse. Lukas wird sich vor allem um die Jungschararbeit kümmern.

Dank an Elisa

Ein großes Dankeschön gilt Elisa, die in den vergangenen Monaten im Rahmen eines Minijobs viele organisatorische und verwaltungstechnische Aufgaben übernommen hat. Als aktives Mitglied des BAK bringt sie ihr Engagement in verschiedenen Bereichen ein und war in dieser Übergangszeit eine wertvolle Unterstützung. Super, das sie auch weiterhin ehrenamtlich aktiv ist!

FSJ-Stelle

Wir freuen uns sehr, dass unsere FSJ-Stelle seit dem 13. Oktober durch René Uhl wieder besetzt werden konnte. Wir sind gespannt auf die Zusammenarbeit und wünschen ihm alles Gute für seinen Freiwilligendienst.

FSO

Im Juli fand unser Finsterrot Summer Opening vor dem WzM-Gottesdienst mit Aussendung der Freizeiten statt. Die vielen verschiedenen Spiel- und Sportangebote wurden reichlich genutzt und der Freundeskreis sorgte mit Kaffee und Gegrilltem für das leibliche Wohl. Es war ein gelungener Tag voller Begegnungen.

Ausblick: BAK-Klausurtag

Im November wird unser BAK-Klausurtag stattfinden. Thematisch wird es um die Zukunftsperspektiven des Jugendwerks gehen. Der Tag wird von Tobi Wörner moderiert und gestaltet – wir sind gespannt auf die Ergebnisse und Impulse.

Dank für den Konfi-Camp-Abbau

Nasse und dreckige Zelte abbauen, sauber machen, trocknen und wieder einpacken – danke, dass wir so engagierte Mitarbeitende haben, denn der Abbau des Konfi-Camps war in diesem Jahr durch anhaltenden Regen besonders herausfordernd. Nur durch den großen Einsatz des Teams, das unter schwierigen Bedingungen viel Zeit und Kraft investiert hat, konnte alles bewältigt werden. Dafür möchten wir ein ganz besonderes Dankeschön aussprechen.

Verabschiedung von BAK-Mitgliedern

Einige BAK-Mitglieder werden sich bei der Delegiertenversammlung am 12. November nicht erneut zur Wahl aufstellen lassen. Ihnen gilt unser besonderer Dank für ihr Engagement, ihre Ideen und ihren Einsatz in der vergangenen Wahlperiode.

Marit König für ihren Einsatz in den Bereichen junge Erwachsene und Familien!
Jonas Eßlinger für seinen Einsatz in der Freizeitarbeit und dem Bereich junge Erwachsene!
Florian Rieker für seinen Einsatz in der Konfi- und Jungschararbeit!
Mareike Thimig für ihren Einsatz im AK Teenies und der Freizeit-Arbeit!
Lena Hauser für ihren Einsatz im Bereich junge Erwachsene und dem zuverlässigen Ausführen des Protokollamts.

Aktuell sind wir noch auf der Suche nach weiteren Kandidierenden für die Wahl. Wenn du Interesse daran hast, kontaktiere uns gerne!

Im Namen des Vorstands bedanken wir uns bei allen, die das Jugendwerk durch ihr Engagement, ihre Gebete und ihre Unterstützung tragen. Wir würden uns freuen, manche von euch bei der Delegiertenversammlung am 12. November zu sehen.
Herzliche Grüße

Euer Vorstand

XXL Jungschar Mitarbeiter Nacht

Viele von euch erinnern sich sicher noch an den **JuMa-Treff** – ein Treffen für alle, die in der Jungschararbeit aktiv sind.

Dort gab es Austausch, Gemeinschaft, Workshops und spannende Impulse. In den letzten Jahren ließ das Interesse allerdings etwas nach, sodass das Format eingestellt wurde. Doch der Wunsch nach Begegnung und Gemeinschaft unter den Jungscharmitarbeitenden blieb bestehen.



Darum fand vom **10. bis 11. Oktober** in Finsterrot die erste XXL Jungschar-Mitarbeiternacht statt – eine ganze Nacht voller Spiel, Spaß, Action und Begegnung, exklusiv für alle, die in der Jungschararbeit mit Herzblut dabei sind – egal, ob in der Ortsjungschar oder auf Lagern.

Neben vielen gemeinsamen Aktivitäten warteten einige besondere Highlights auf die Teilnehmenden: Es gab ein Lagerfeuer, ein spannendes Nachtgeländespiel mit Knicklichtern und natürlich jede Menge gute Gespräche bis tief in die Nacht.

Im inhaltlichen Teil drehte sich alles um Gideon aus der Bibel – den Mann, der mit nur 300 Leuten das Volk Israel vor seinen Feinden rettete. Die Botschaft war klar: **Auch wir sind „Lichter“ für die Kinder und Jugendlichen, mit denen wir arbeiten.** So wie Gott durch Gideon wirkte, möchte er auch heute durch uns leuchten – dort, wo wir in der Jungschar aktiv sind.

Die XXL Jungschar-Mitarbeiternacht war ein voller Erfolg und hat gezeigt, wie viel Begeisterung, Glauben und Gemeinschaft in der Jungschararbeit steckt. Eine Nacht, die sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird!

Lars Welker

Sommerfreizeiten

Gemischtes Lager - Manege frei für Jesus – 10 Tage Jungscharlager im Zirkusfieber!

Zehn Tage lang drehte sich alles um die bunte, spannende und fröhliche Welt des Zirkus – mit großem Gemeinschaftszelt, kreativen Angeboten und jeder Menge Action.

Wie ein Wanderzirkus durch die Welt wandert, so wanderten wir durch die Bibel: Jesus als unsere Hauptattraktion. In verschiedenen Geschichten erfuhren die Kinder, **wie Jesus Menschen begegnet** – etwa als Petrus auf dem Wasser zu ihm geht und zu sinken droht, oder in der Fußwaschung, in der Jesus echte Größe durch dienende Liebe zeigt. So wurde Zirkus und Glaube eng miteinander verwoben.

Wie in jedem Jahr gab es die Zwei-Tages-Tour in die umliegende Region – gemeinsam unterwegs sein, Abenteuer erleben und abends müde, aber glücklich in den Schlafsack kriechen.



Spiel, Spaß und Action kamen natürlich nie zu kurz:

- Bei der Großwildjagd durften die Teilnehmenden die Mitarbeitenden jagen
- Wasserspiele sorgten für Abkühlung an warmen Tagen
- Hobbygruppen wie Siebdruck, Armbänder knüpfen oder Stühle bauen ließen Kreativität aufblühen.

Ein echtes Highlight war der **Stargastabend**: Artisten besuchten das Lager und zeigten atemberaubende Kunststücke – Zirkus live und zum Staunen nah!

Das Wetter zeigte sich anfangs etwas launisch und regnerisch, doch ab der Hälfte des Lagers blieb es trocken und die Sonne kam raus.

Für viele unvergesslich war der letzte Abend: Am **Casinoabend** wurden Chips erspielt, gewettet und gelost – bevor es dann bei der Disco so richtig bunt, laut und fröhlich wurde. Ein perfekter Abschluss für ein grandioses Lager!

Wir sind dankbar für die Zeit und möchten uns auch bei den fast 30 Mitarbeitenden bedanken, die dieses Lager möglich gemacht haben.

Und auch dieses Jahr gilt: Nach dem Lager ist vor dem Lager – wir freuen uns schon auf das nächste große Abenteuer! Nächstes Jahr dann aber zwei statt drei Lager. Beide gemischt, eines geht 7 und eines 10 Tage.



Lars Welker

Mädchenlager - Wunderlager



Dieses Jahr begaben sich **65 Mädels und Mitarbeitende** auf eine ganz besondere Weltreise: Sieben Tage lang machten wir uns gemeinsam auf, um jeden Tag ein neues Weltwunder zu entdecken – und dabei auch **den Wundern Gottes auf die Spur** zu kommen. Schon beim Check-in wurden die Teilnehmerinnen von ihren Flugbegleiterinnen empfangen, die sie



nach der Kofferabgabe zu ihrer jeweiligen Flugairline (den Zelten) begleiteten. Das Freizeitgelände verwandelte sich kurzerhand in einen lebendigen Flughafen mit Start- und Landebahnen, Reiseplänen und jeder Menge Abenteuerlust.

Täglich begleiteten uns auch die Wunder Jesu: In Theaterstücken, Gesprächsrunden und kreativen Aktionen erlebten wir, wie Jesus Menschen begegnet und verändert hat – und was das für uns heute bedeutet. Natürlich kamen auch Spaß, Action und Gemeinschaft nicht zu kurz: Geländespiele, Wasserschlächten, kreative Workshops, leckeres Essen und gemütliche Abende am Lagerfeuer machten das Lager zu einer richtig besonderen Zeit.



Ein unvergessliches Highlight war der letzte Abend. **Viele Teilnehmerinnen zeigten großen Mut und erzählten offen von persönlichen Wundern, die sie in ihrem Leben erlebt haben.** Diese bewegenden Momente ließen

uns staunen und dankbar werden – und machten deutlich, dass Gott mitten unter uns ist. Mit vielen schönen Erinnerungen und dankbaren Herzen schauen wir auf das Wunderlager 2025 zurück – und freuen uns schon auf das nächste Abenteuer im kommenden Sommer!

Dajana Württemberger

Bubenlager - Piratenlager

Ahoi, Matrosen! In diesem Sommer lichteten wir die Anker und stachen gemeinsam in See – Finsterrot wurde zum weiten Meer, und wir mittendrin als tapfere Piraten auf Schatzsuche! **Auf dem Piratenlager erlebten wir zehn abenteuerliche Tage voller Spaß, Gemeinschaft und spannender Begegnungen mit Jesus.**



Gemeinsam tauchten wir in Geschichten aus der Bibel ein und entdeckten, dass der wahre Schatz nicht Gold und Edelsteine

sind, sondern Gottes Liebe zu uns. Zwischen Schatzkarten, geheimen Botschaften und spannenden Aufgaben stellten wir unseren Mut und unseren Zusammenhalt immer wieder unter Beweis – besonders auf der 2-Tages-Tour, wo wir Wind, Wetter und steilen Wegen trotzten.



In den Hobbygruppen konnten unsere Piraten ihre Talente ausleben und Neues ausprobieren: Es wurden T-Shirts bedruckt, Hocker gebaut, Pfeifen geschnitzt, Spiele gelötet, Gesellschaftsspiele und natürlich Fußball und Allesball gespielt. Bei großen Geländespielen galt es, Schätze zu erbeuten, Hinweise zu entschlüsseln und das Piratenschiff gegen feindliche Überfälle zu verteidigen – Teamgeist war gefragt!



Auch der Ausflugstag war ein echtes Abenteuer: Auf unserer Piratenroute durch den Wald mussten Rätsel gelöst und Herausforderungen gemeistert werden, bevor wir am Steinknickle-Turm ankamen und dort mit einer ordentlichen Portion Proviant belohnt wurden. Am Casinoabend wurden die gesammelten Goldmünzen in spannenden Spielen aufs Spiel gesetzt, während beim Schmugglerspiel und beim Reflektorenspiel die Piraten Mut, Geschick und Teamgeist bewiesen, als sie bei Nacht geheime Reflektoren suchten und wertvolle Schätze heimlich durch den Wald schmuggelten.

Wir blicken zurück auf ein unvergessliches Piratenlager in Finsterrot: zehn Tage voller Abenteuer, Spaß, Gemeinschaft, gutem Essen und wertvollen Entdeckungen über Jesus, unseren wahren Schatz. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeitenden und an alle, die im Gebet hinter uns standen.

Yo-ho-ho und bis zum nächsten Abenteuer!

Michael Lendle

Jugendfreizeit - Dänemark

Dieses Jahr ging es mit der Jugendfreizeit in das schöne Dänemark.

Nach 12 Stunden Busfahrt kamen wir an unserem Ziel an, einem ehemaligen Pferdehof auf der schönen Insel Langeland im Südosten des Landes. **11 Mitarbeitende und 36 Teilnehmende konnten daraufhin 12 tolle Tage voller Spiel, Spaß und Gemeinschaft erleben.**

Egal ob bei der Ausbildung neuer Geheimagenten, der Zubereitung verrückter Speisen oder dem Schmuggeln verbotener Legosteine, jeden Tag gab es etwas Neues zu erleben.

Bei der 2-Tagestour konnten auch manche entdecken, wie widerstandsfähig ihr Körper wirklich ist. Zusammen mit dem am Gala-Abend verliehenen Danebrog-Orden und vielen schönen Erinnerungen ging es dann wieder zurück in die Heimat. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Jonas Frank



Teeniefreizeit - Idrosee

Im August war es wieder soweit – **über 60 Leute und 12 Tage Idrosee mit Action, Spiel & Spaß, ehrlichen Gesprächen, Zusammenhalt, Gemeinschaft und voll von Gottes Geist!**

Täglich ging es ins Wasser – sei es zum Schwimmen, Springen von der Badeinsel oder bei Erkundungstouren mit dem SUP. Neben Wasserspaß und Bewegung bei den



Volleyballspielen erlebten wir auch viele spannende Programmpunkte: kreative Workshops, actionreiche Geländespiele, ein Klettersteig, gemeinsames Singen am Lagerfeuer und natürlich unsere legendäre Zwei-Tages-Tour.

In drei Gruppen zogen wir los, wanderten durch die Berge, übernachteten unter freiem Himmel oder sogar in einem alten Bunker und genossen die besondere Atmosphäre.

Auch ein Ausflug in die Stadt Brescia durfte nicht fehlen – dort konnten wir italienisches Stadtleben, Kultur und natürlich leckeres Eis genießen.



Ein wichtiger Teil waren die Bibelzeiten, in denen wir Gott näher kennenlernen konnten. Gemeinsam stellten wir uns Fragen wie: **Wer bin ich und was bin ich wert? Was hat Jesus mit meinem Leben zu tun? Und wie können wir unseren Glauben im Alltag leben und stärken?** Diese Impulse gaben Anlass zu vielen guten Gesprächen und Anstößen.

Starker Zusammenhalt fand beim außerplanmäßigen Spiel „Vor dem Regen sichern“ statt. Es wurden Gräben gezogen, Zeltböden gesichert und beim nächsten Sonnenschein alles wieder rechtzeitig getrocknet.

Ebenso legendär waren die selbst erstellten Programmpunkte der Teilnehmer am letzten Abend. Hier gab es legendäre Videos und interaktive Spiele – danke für eure Kreativität!

Am Ende der Freizeit – egal ob Zelt unter Wasser, Monster Mückenstiche oder Fake Hater – das Wichtigste ist: **Wir haben Geschichten für immer!**

So können wir dankbar auf zwölf intensive Tage zurückschauen, voller Gemeinschaft, Abenteuer, guter Gespräche und vieler Erlebnisse, die uns noch lange in Erinnerung bleiben werden.

MA Team Idro

29.12.-

04.01

Skigebiet Obersaxen Mundaun



SKI-/SNOWBOARD- FREIZEIT

für Jugendliche und Junge Erwachsene

Eine Kooperation von:



Junge Erwachsene

F.F.F.

Finsterrot für Fortgeschrittene 19. bis 22. Februar

Bald ist es wieder soweit: Vom 19. bis 22. Februar geht die beliebte Freizeit „Finsterrot für Fortgeschrittene“ (FFF) in die nächste Runde. **Vier Tage voller Spaß, Workshops, Aktionen und gemeinsamer Erlebnisse warten auf euch!**

Keine Sorge: Der Name „für Fortgeschrittene“ ist nur ein kleiner Scherz – ihr müsst also keine Vorerfahrung haben, um dabei zu sein. Ob kreativ, sportlich oder einfach zum Quatschen – für jeden ist etwas dabei.

Anmelden könnt ihr euch ganz einfach über unsere Website. Sichert euch euren Platz und seid dabei, wenn wir gemeinsam eine tolle Zeit in Finsterrot verbringen!

Zsolt Boda

Game Night

GAME NIGHT – Spielen, Connecten & Chillen!

Am 22. November 2025 lädt das Evangelische Jugendwerk Weinsberg zur ultimativen Game Night ein!

Ob Brettspiele, Videospiele oder viele andere Aktionen – es erwartet euch ein Abend voller Spaß, Gemeinschaft und Snacks.

Ev. Gemeindehaus Eschenau, Bei der Wette 10, 74182 Obersulm Beginn: 18:00 Uhr

Kommt vorbei, bringt Freunde mit und erlebt gemeinsam einen Abend voller Spiel, Gemeinschaft und guter Vibes!

Zsolt Boda

17-27 Jahre

FEB. 19.-22. 2026

F.F.F. FÜR FORTGESCHRITTENE

Freizeit für junge Erwachsene

Hier Foll Fette und Freudige Tage im Freizeithem Finsterrot

ANMELDUNG: →

www.ejweinsberg.net

EVANGELISCHES JUGENDWERK WEINSBERG

GAME NIGHT

BRETTSPIELE

VIDEOSPIELE

UND VIELES MEHR...

EINE GANZE NACHT VOLLER SPIEL, SPASS, GEMEINSCHAFT UND SNACKS

22.11.2025

Ev. Gemeindehaus Eschenau 18:00

Bei der Wette 10 74182 Obersulm

Ejw Evangelisches Jugendwerk Weinsberg

JAM

JAM im September – „Dein Lifestyle, deine Entscheidung“

Beim JAM im September drehte sich alles um die Frage: „**Welche Richtung gibst du deinem Leben?**“

Gemeinsam mit Cyrill Schwarz vom EJW Land gingen wir dem Thema Lifestyle und Großzügigkeit auf den Grund. Bei leckerem Essen, Live-Musik und guten Gesprächen wurde deutlich: Unser Lebensstil zeigt, was uns wirklich wichtig ist – und Großzügigkeit beginnt im Herzen. Es war ein Abend voller Impulse, ehrlicher Diskussionen und echter Gemeinschaft.

Ausblick:

Der nächste JAM findet am Freitag, 29. November in der Dorfburg statt – diesmal unter dem Thema „Jesus-Effekt“ mit Pfarrerin Bettina Auerswald.

Neben gutem Essen, Gemeinschaft und Lobpreis wollen wir der Frage nachgehen:

Was verändert sich, wenn Jesus wirklich in unserem Leben wirkt – und macht unser Leben als Christ eigentlich einen Unterschied?

Merkt euch auch schon die nächsten JAM-Termine für 2026 vor:

- **06. März 2026**
- **27. Juni 2026**

Sei dabei – wir freuen uns auf dich!



Zsolt Boda

Sehnsucht

SEHNSUCHT – Raum schaffen, um Gott gemeinsam zu erleben...

Im November feiern wir zwei Jahre Sehnsucht – was für ein Geschenk und Privileg, mit so wunderbaren Menschen unterwegs zu sein!

Was als mutiger Start begann, ist inzwischen zu einer festen geistlichen Heimat für viele geworden. **Alle zwei Wochen treffen wir uns, um gemeinsam Gott zu suchen, ihn zu erleben und im Glauben zu wachsen.**

Sehnsucht steht für eine Herzenshaltung – für das bewusste Suchen nach dem Mehr, das Gott schenken will.

Im Mittelpunkt stehen Lobpreis, Gebet und Impulse, die ermutigen, herausfordern und mitten ins Leben sprechen.

Gleichzeitig möchten wir suchen und Räume öffnen für neue Themen und Wege, Gott zu begegnen – ehrlich, kreativ und mit offenem Herzen.

Natürlich bleibt auch die Gestaltung eine kleine Challenge – besonders für so viele Sonntage Sprecherinnen und Sprecher für die Impulse zu finden. Doch genau darin zeigt sich das Herz von Sehnsucht: Es lebt von Menschen, die sich einbringen, tragen und füreinander da sind.

Herzliche Einladung zu Sehnsucht

Termine:

- **9. & 23. November**
- **7. & 21. Dezember**
- **4. & 18. Januar**

Evangelisches Gemeindehaus Löwenstein um 11:00 Uhr (Kaffee & Ankommen ab 10:40 Uhr)

Wir freuen uns, wenn du mit uns suchst, feierst und Gott begegnest.



Zsolt Boda

Rückblick auf die letzten WzM-Jugendgottesdienste

Im September haben wir dankbar auf eine bewegende und beschenkte Sommerzeit mit insgesamt fünf Freizeiten zurückgeschaut – und auf viele treue Mitarbeitende, die diese Zeit möglich gemacht haben.

Am 21. September fand der WzM–Lob & Dank–Gottesdienst in Willsbach statt. Danken, Loben, Zeugnisse und ein Bilderrückblick standen im Mittelpunkt – für alles Gute, das Gott an und durch uns getan hat.

Vorher fand bereits das Nachtreffen statt, und die Teilnehmenden der Jugendfreizeit konnten nach dem Gottesdienst Pizza essen.

Im Anschluss gab es beim reichhaltigen Bistro Zeit zum Connecten und Austausch.

Am 12. Oktober folgte das WzM unter dem Thema „Real Life“ mit einem inspirierenden Impuls von Stefan Pauler. Wir haben uns sehr gefreut, dass so viele Jugendliche dabei waren, sodass sogar zusätzliche Stühle aufgestellt werden mussten!

Das WzM-Bistro sorgte wieder für gute Stimmung – mit leckeren Waffeln und einem bunten Abend voller Begegnungen und Lachen.

Wir sind dankbar für all das Leben, das in WzM steckt, dass Emil und Anton neu im Team sind – und freuen uns schon aufs nächste Mal!

Merkt euch schon mal die kommenden Termine:

14. Dezember

18. Januar

Zsolt Boda



Teens

TNT

Go(o)dNews in Eberstadt – TeenNight begeistert!

Mitte Oktober wurde das CVJM-Haus in Eberstadt erneut zum Treffpunkt beim TeenNight für Jugendliche aus dem Kirchenbezirk – diesmal unter dem Motto „Go(o)dNews“. Mit über 70 Teilnehmenden und Mitarbeitenden erlebten wir einen Abend voller Spaß, Begegnung, Musik und inspirierender Impulse.

Go(o)dNews – Gute und göttliche Nachrichten

Das Motto war Programm: Unter dem doppeldeutigen Titel „Go(o)dNews“ drehte

sich alles um die Frage, wie gute und göttliche Nachrichten heute in die Welt getragen werden können – und was es heißt, Hoffnung weiterzugeben. In Spielen, Kreativangeboten und Gesprächsrunden wurde deutlich, dass jede*r etwas zu teilen hat, das anderen guttut – egal ob durch Worte, Taten oder einfach durch Zeit füreinander.

Volles Haus – volles Programm!

Schon beim Ankommen war die Begeisterung spürbar: Das CVJM-Haus platzte fast aus allen Nähten, als die Teens zu einem bunten Mix aus Action, Musik und Gemeinschaft starteten.

Zu den Highlights des Abends zählten: Spieleabend – kreative Beiträge, Spiele und jede Menge Lacher. Workshops & Aktionen – von kreativen Projekten bis zu sportlichen Challenges war für jeden etwas dabei. Nachtwanderung mit Lagerfeuer & Gesprächen – gute Stimmung, Musik und ehrliche „Good Talks“ zum Thema des Abends. Actiontime – eine große Spielwiese mit kreativen Spielen von Gagaball und Schrubberhockey bis zum Elektro-Catcar-Fahren.



Glaube, Gemeinschaft & gute Laune

Neben Spaß und Action ging es auch um echte Begegnungen: Was gibt mir Hoffnung? Was sind die „Good News“?

In der Message und an Gebetsstationen ging es genau darum – um das, was im Glauben und im Alltag Kraft geben kann.

Danke an alle Mitarbeitenden!

Ein riesiges Dankeschön geht an alle Mitarbeitenden, die mit ihrem Engagement, ihrer Zeit und vielen kreativen Ideen zum Gelingen dieser TeenNight beigetragen haben. Ihr habt die **Go(o)dNews** spürbar werden lassen!

Mit viel Begeisterung und Freude blicken wir schon jetzt auf die **nächste TeenNight – im Frühjahr 2026.**

Zsolt Boda

Alpha Youth

Alpha Youth gestartet – voller Spaß, guten Gesprächen und tiefen Fragen

Am 10. Oktober 2025 startete unsere **Alpha Youth Reihe** für Teens zwischen 13 und 17 Jahren im Gemeindehaus Lehrensteinsfeld. Die Auftaktveranstaltung war ein voller Erfolg: Es gab viel zu lachen, gute Stimmung und leckeres Essen. Gleichzeitig hatten die Jugendlichen die Möglichkeit, sich über **tiefe Fragen des Lebens und Glaubens** auszutauschen – vom Sinn des Lebens bis hin zu persönlichen Erfahrungen mit Gott.

Die acht Abende von Alpha Youth bieten den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Chance, ihren Glauben zu entdecken, Fragen zu stellen und gemeinsam zu wachsen. Neben spannenden Gesprächen gibt es jede Menge **Action, Musik und Gemeinschaft.**

Wir freuen uns, dass das Programm bis **Anfang Dezember** läuft und laden weiterhin alle Teens ein, spontan vorbeizukommen. **Eine Anmeldung ist nicht nötig!** Alpha Youth findet in Zusammenarbeit mit dem **EJW Weinsberg** statt.



Zsolt Boda

Frauen Wochenende

ejw
Evangelisches
Jugendwerk
Weinsberg

FRAUEN WOCHENENDE

27.02-01.03 2026

IM KLOSTER TRIEFENSTEIN
AM KLOSTERBERG 2, 97855 TRIEFENSTEIN

MIT BEGLEITUNG DER
WEGGEMEINSCHAFT
TRIEFENSTEIN

VOLLPENSION
DZ: 214 € EZ: 247 €

ANMELDUNG UNTER: WWW.EJWEINSBERG.NET

Familientag Eschenau

Familientag in Eschenau – „Feiern“ wie in Kana!

Am 19. Oktober feierten zahlreiche Familien in Eschenau einen fröhlichen und vielfältigen Familientag. Das Thema lautete „Feiern“ – inspiriert von der biblischen Geschichte der Hochzeit zu Kana, bei der Jesus Wasser zu Wein verwandelte und so zeigte, dass Gott Freude und Gemeinschaft liebt.

Der Tag begann mit der Feier-Zeit, bei der ein Video des Landesjugendwerks aus der Wilhelma gezeigt wurde. In Eschenau selbst wurde das Programm dabei von einem ganz besonderen Gast begleitet: Ein Affe moderierte mit viel Witz und Charme das

Geschehen rund um das Video – und sorgte schon zu Beginn für viele Lacher und gute Laune.

Danach folgte die Aktiv-Zeit, in der die Familien an zahlreichen **kreativen und thematisch passenden Stationen** unterwegs sein konnten. Ob beim Cocktails mixen, Danke-Glas basteln, Festdekorationen gestalten, Kalender basteln, Tanzen, Segen empfangen, das große Geschenk entdecken oder beim sportlichen Fass-Parcours mit der Schubkarre – überall wurde fröhlich gefeiert, gelacht und Gemeinschaft erlebt.

In der anschließenden Erlebnis-Zeit warteten dann weitere Highlights: **Die Feuerwehr war mit spannenden Spritzspielen vor Ort, es gab eine Fußballgeschwindigkeitskamera, eine Hüpfburg, den Clown Paul, eine Spielstraße, Eschenau Mittendrin sowie einen Erzählraum zum Zuhören und Staunen.**

Ein herzliches **Dankeschön** gilt allen, die diesen Tag mitgestaltet haben – den **zahlreichen Mitarbeitenden, Helfenden und Gruppen**, die mit ihren Ideen, ihrer Zeit und ihrem Einsatz dafür gesorgt haben, dass dieser Familientag ein echtes Fest wurde.

Der Familientag in Eschenau hat eindrucksvoll gezeigt, wie schön es ist, miteinander zu feiern – mit Freude, Kreativität und Gott mitten unter uns.

Lars Welker



Geberlaune

Rückblick 1 Jahr Geberlaune

Ein Jahr sind wir nun schon mit Geberlaune unterwegs und durften an vielen Stellen großzügige Menschen erleben. **Egal ob beim Obersulmer Weihnachtswunder mit über 500 Geschenken, bei Kühlschrankskarma mit über 700€ für Bedürftige oder auch bei der Sammelaktion für die Ukraine, ihr wart großzügig und dafür wollen wir danke sagen.** Danke für deine Unterstützung, dein Großzügigsein, deine Geberlaune. Sei gespannt, was wir noch für weitere Aktionen geplant haben. Sowohl für die Adventszeit als auch bis zu den Sommerferien haben wir uns weitere Aktionen überlegt, wo du großzügig sein kannst oder auch Großzügigkeit erleben und genießen kannst.

Nun dürft ihr erstmal genießen und lesen wo du großzügig warst.

101 Fahrräder für die Ukraine – EJW Weinsberg unterstützt Hilfsaktion des GAW

Wir haben gemeinsam mit dem Gustav-Adolf-Werk (GAW) eine erfolgreiche Spendenaktion für die Ukraine abgeschlossen. Unter dem Motto „Geberlaune“ wurden vom 23. Juni bis 23. Juli 2025 im Weinsberger Tal **101 Fahrräder, zwei Tretroller und rund 400 Konservendosen gesammelt.**

Wir sind dankbar für die große Spendenbereitschaft und durften dabei auch ganz besondere Momente erleben – etwa einen Mann, der sein Fahrrad aus Wüstenrot persönlich vorbeibrachte, oder einer Frau, die extra Lebensmittel und Geld spendete. Ziel der Aktion war nicht nur materielle Hilfe, sondern auch die Förderung einer „Kultur der Großzügigkeit“.

Die Spenden werden über das GAW weitergeleitet. Da ein Lkw-Transport zwischen 5.000 und 7.000 Euro kostet, werden die Fahrräder zunächst in einem Zwischenlager in Vaihingen-Aurich gesammelt. Von dort gingen sie Anfang August mit mehreren Lkw in die ukrainische Stadt Kozon, wo Pfarrer Peter Szeghjanik die Hilfsgüter verteilt. Im vergangenen Jahr organisierte das GAW 40 Hilfstransporte in die Ukraine – in diesem Jahr sind es bislang 14 Fahrten.



Lars Welker

Kühlschrankkarma

Vielen Dank für eure Spenden beim Kühlschrankkarma.

Insgesamt kamen fast 800€ zusammen, die an die dementsprechenden Werke gespendet wurden.

Durch deine Spende wurde Menschen hier in unserer Region geholfen, die nicht so viel zu essen haben.

Lars Welker

DANKE FÜR DEINE SPENDE!



Dank Deiner Spende können Menschen mit Lebensmitteln versorgt werden.
Gemeinsam machen wir einen echten Unterschied

- gemeinsam großzügig.

Plätzchenaktion

Ein Plätzchen für mich, ein Plätzchen für dich.

Wir sammeln Plätzchen um sie dann zu verteilen.

Bis zum 14.12 kann man Plätzchen an den Abgabestellen auf dem Flyer abgeben. Danach werden wir das Tafelmobil begleiten und eure Plätzchen-Päckchen verteilen.

Lars Welker

P LÄTZCHEN ÄCKCHEN

EIN PLÄTZCHEN FÜR MICH, EIN PLÄTZCHEN FÜR DICH.

Plätzchen gehören zur Weihnachtszeit dazu, aber nicht für alle ist das selbstverständlich. Darum möchten wir gemeinsam mit Euch anderen eine Freude machen.

So geht's:

1. **Plätzchen** backen (oder kaufen)
2. in **Tüten verpacken**
3. **bis zum 14.12.** zu einem der **Abgabeorte** bringen oder zu einer **EJW-Veranstaltung** (WZM, Sehnsucht, etc.) mitbringen.

Wir werden dann vor Weihnachten das **Tafelmobil** im Weinsberger Tal begleiten und eure **Plätzchen-Päckchen verteilen.**

Abgabeorte:

Altenbergstr. 67, Grantschen
Beutinger Str. 18, Siebeneich
Altenbergstr. 53, Sülzbach
Ackermannstr. 8, Affaltrach
Häldenstr. 2 (Seiteneingang),
Ellhofen

Gemeinsam großzügig!

Weitere Infos unter ejweinsberg.net oder 0178/1037406.

Einladung Geberlaune Wochenende

Du möchtest Geberlaune besser kennenlernen und ein ganzes Wochenende dich darüber austauschen und auch von anderen Orten hören, wie es da so läuft? Wenn du ganz spontan bist dann kommt mit vom **21.-23.11 nach Meßstetten (Tieringen)**. **Melde dich dafür ganz schnell bei Lars (lars.welker@ejweinsberg.de)**. Und das Beste ist, **dass das Wochenende komplett kostenlos ist**, aber definitiv nicht umsonst.

Lars Welker

FitForLife

FIT FOR LIFE – entdecke deine Gabe, entfalte dein Potenzial!

Jede*r von uns hat besondere Talente, Ideen und Leidenschaften. Fit For Life ist dein Event, um diese Schätze in dir zu entdecken – und sie mit anderen zu teilen.

Denn in der Geberlaune zu leben heißt: das, was in uns steckt, großzügig einzusetzen – füreinander, miteinander, fürs Leben.

Erkennen: Finde heraus, welche Gaben und Stärken in dir liegen.

Befähigen: Hol dir Impulse, praktische Tipps und neue Perspektiven, um sie zu entfalten.

Ermutigen: Lass dich inspirieren, andere stark zu machen – und selbst in der Geberlaune zu wachsen.

Ob im Alltag, im Job oder in unserer Gemeinde:

Du kannst ein Ermöglicher sein.

Sei dabei, wachse über dich hinaus und lass dich anstecken von der Freude am Geben und Lernen!

Datum: 24. Januar 2026

Ort: Evangelisches Gemeindehaus Eschenau

Zeit: 11:00 – 16:30 Uhr

FIT FOR LIFE

WORKSHOPS

JANUAR 2026

ENTDECKE DEINE GABE, ENTFALTE DEIN POTENZIAL!

ERKENNEN
BEFÄHIGEN
ERMUTIGEN

Jede*r von uns hat besondere Talente, Ideen und Leidenschaften. Fit for life ist dein Event, um genau diese Schätze in dir zu entdecken – und zu lernen, wie du sie für andere einsetzen kannst.

24. JANUAR 2026
11:00 UHR | ANKOMMEN
16:30 UHR | ENDE

EV GEMEINDEHAUS in
ESCHENAU, b. d. Wette 10

ANMELDUNG
WWW.EJWEINSBERG.NET

SEI DABEI. WACHSE ÜBER DICH HINAUS UND LASS DICH INSPIRIEREN!

GEBER LAUNE

ejw
Evangelisches
Jugendwerk
Werra

Mach dich fit fürs Leben – wir freuen uns auf dich!

Workshops:

- KI im Alltag
- KI verstehen und clever nutzen
- Mutig Netzwerken: Auf Menschen zugehen leicht gemacht
- Gesunde Ernährung leicht gemacht
- Fahrrad richten & reparieren
- Persönlichkeitscoaching: Was dich bewegt und was dich bremst
- Vom Barista lernen: Espresso & Latte
-

Weitere Infos und Anmeldung über unsere Homepage: www.ejweinsberg.net

Zsolt Boda

Lukas stellt sich vor

Hallo, ich bin der NEUE Jugendreferent für Jungschararbeit, KonfiCamp und Konfirmanden-Netzwerk sowie Begleitung von Ehrenamtlichen und Öffentlichkeitsarbeit:

L U K A S V O L L H A R D T

U-nternehmungslustig

K-ann kochen

A-ufgeschlossen und neugierig

S-uche nach neuen Wegen Gott zu begegnen und kennenzulernen



V-erheiratet, zwei Jungs

O-utdoorliebend. Gerne auf dem Fahrrad, Bouldernd oder schwimmend

L-iebe für Jesus

L-eidenschaft für Espresso und Croissants

H-andwerklich begabt. Holz ist einfach wunderbar

A-ufbruch mit neuen Menschen in eine neue Arbeit

R-unde Skyjo oder anderes Brettspiel darf nicht fehlen

D-as Jugendwerk kennen lernen und gemeinsam neue Wege beschreiten

T-rendsportarten liebend. Paddle oder Spikeball

Jetzt habt ihr einige Schlagworte von mir gelesen, ich freue mich schon sehr darauf Euch – in den unterschiedlichen Kontexten kennenzulernen. **Bis dahin, bleibt behütet und gesegnet. Oder schreibt mir eine Nachricht (015238565472) oder E-Mail (lukas.vollhardt@ejweinsberg.de)**

Lukas Vollhardt

René stellt sich vor

Hallo, mein Name ist **René Uhl, ich bin 17 Jahre alt und wohne in Wimmental.** Ich habe die Realschule Obersulm besucht und mache nun ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) beim Evangelischen Jugendwerk Weinsberg.

Ich freue mich sehr auf das kommende Jahr und darauf, viele neue Erfahrungen zu sammeln – besonders im Umgang mit Kindern und Jugendlichen und bei den verschiedenen Aktionen und Projekten im Bezirk.

In meiner Freizeit treffe ich mich gerne mit Freunden, bin gerne draußen unterwegs und freue mich immer, neue Menschen kennenzulernen.

Ich bin gespannt auf die Zeit hier in der Gemeinde und freue mich auf viele tolle Begegnungen und gemeinsame Erlebnisse!



René Uhl

FSJ Rückblick

Ein Jahr voller Erfahrungen – Danke und auf Wiedersehen!

Liebe Mitarbeitende, liebe Ehrenamtliche, liebe Freundinnen und Freunde des Jugendwerks, mein FSJ im Evangelischen Jugendwerk ist nun zu Ende – und damit ein Jahr, das ich so schnell nicht vergessen werde.

Als ich im September 2024 hier angefangen habe, war alles neu für mich. Ich durfte Teil einer Gemeinschaft werden, die mich aufgenommen hat, mir Verantwortung übertragen und mir ermöglicht hat, mich persönlich und fachlich weiterzuentwickeln. Ob auf Freizeiten, in der Jungschar, bei Veranstaltungen, in der Dorfburg oder im ganz

normalen Büroalltag: Ich habe so viele wertvolle Erfahrungen gesammelt, großartige Menschen kennengelernt. Besonders schön war es, gemeinsam Projekte auf die Beine zu stellen und zu sehen, wie viel Begeisterung und Leben im Jugendwerk steckt.

Natürlich gab es auch Herausforderungen – aber gerade die haben mich wachsen lassen. Heute blicke ich mit Dankbarkeit auf diese Zeit zurück.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die mich in diesem Jahr begleitet, unterstützt, ermutigt oder einfach ein Stück des Weges mit mir gegangen sind. Danke für euer Vertrauen, eure Offenheit und all die Begegnungen, die mich geprägt haben.

Nun heißt es Abschied nehmen – zumindest vorerst. Wer weiß, wo wir uns irgendwann wieder begegnen! Bis dahin wünsche ich euch allen Gottes Segen, viel Freude und Mut für alles, was kommt.

In großer Dankbarkeit,

Katharina Vogt



Liebe Katharina, auch wir sagen danke dafür, dass du dich auf das Abenteuer eingelassen hast und uns ein Jahr begleitet hast. **Wir**

sind stolz auf dich und dafür dass wir dich ein Jahr erleben und begleiten durften und sehen konnten was du alles erreicht hast. Dankbar für alles, was du eingebracht hast, dankbar für die Zeit mit dir. **Wir wünschen dir auf deinem weiteren Weg alles Gute und Gottes Segen und hoffen, dass wir uns an der ein oder anderen Stelle wiedersehen dürfen.**

Dein Dorfburg-Team

DV

12.11.2025 Ev. Gemeindehaus
Bretzfeld
Adolfzfurter Str. 8, 74626
Bretzfeld

Komm als Gast zur
**DELEGIERTEN
VERSAMMLUNG
2025**



Save the Dates

Sommerfreizeiten Anmeldung: 09. + 10. Dezember 2025 jeweils 19 Uhr

Fam WE: 17.-19. April 2026

Vater Kind Tag: 05. Juli 2026

Frauen Wochenende Herbst: 25.-27. September 2026

Familihtag: 18. Oktober 2026

Termine

November

04.11	ÁK-Teens	Dorfburg
07.-09.11	Qualify START	Eberstadt
09.11	Sehnsucht	Löwenstein
09.11	WzM	Affaltrach
10.11	AK-JEA	Dorfburg
12.11	Delegiertenversammlung	Bretzfeld
15.11	BAK-Klausurtag	
19.11	Dorfburgtreff	Dorfburg
20.11	Hörendes Gebet	Sülzbach
21.-23.11	Geberlaune Wochenende	Meßstetten
22.11	GameNight	Eschenau
23.11	Sehnsucht	Löwenstein
29.11	JAM	Dorfburg

Dezember

03.12	Dorfburgtreff	Dorfburg
07.12	Sehnsucht	Löwenstein
08.12	BAK	Dorfburg
11.12	Feierabend	Dorfburg
14.12	WzM	Affaltrach
19.12	Dorfburgtreff	Dorfburg
21.12	Sehnsucht	Löwenstein

Januar

11.01	Sehnsucht	Löwenstein
18.01	WzM	Affaltrach
24.01	FitForLife	Eschenau
25.01	Sehnsucht	Löwenstein
30.01-01.02	BAK-Wochenende	Finsterrot

Menschen begegnen
Gaben entdecken
Mit Jesus Christus leben



Beilagen:

Der nächste Rundbrief erscheint im Januar/Februar 2026

Bildernachweis:

1. Vorsitzender: Thomas Thimig

Willsbach, 0157 70483941

2. Vorsitzende: Stefanie Hahnen,

Sülzbach, 0176 24600964

Jugendreferenten:

Lukas Vollhardt

Weinsberg, 015238565472

Threema: ENEE9YJ7

Zsolt Boda

Sülzbach, 0162 4147088

Threema: X2V3SZK8

Lars Welker

Ellhofen, 0152 25627106

Threema: 9KMCTZ9P

Herausgeber:

Ev. Jugendwerk Bezirk Weinsberg

Dorfbergstr. 24, 74182 Obersulm

Telefon (07130) 68 45

Email: kontakt@ejweinsberg.de

Homepage: www.ejweinsberg.net

Verantwortlich für den Inhalt: Lars Welker

Bürozeiten

Vormittags

Montag-Freitag

09.00- 12.00 Uhr

Nachmittags

Dienstag-Donnerstag

14.30- 17.30 Uhr

Bankverbindungen

Evang. Jugendwerk Bezirk Weinsberg

Kreissparkasse Heilbronn

IBAN: DE 44 620 500 00 0013 6344 32

Freundeskreis des Evang. Jugendwerk Bezirk Weinsberg

Kreissparkasse Heilbronn

IBAN: DE 03 620 500 00 0000 1059 98

Konto 3. Hauptamtlicher

IBAN: DE 97 620 500 00 0013 7683 08